

Niederschrift	17.13.BSE.	Gremium:	Seniorenbeirat	3. Legislaturperiode
Datum:	18.07.2017 17:00 – 18:20 Uhr im DGH Burg-Gemünden			

Mitglieder	Anwesende: : Herbert Kömpf, Peter Krug, Magdalena Pitzer, Helmut Oestreich; Ludwig Queckbörner, Mechthild Heckner			
	Entschuldigt: : Peter Gabriel			
Gemeindevertretung	: Vors. der Gemeindevertretung Karl Pitzer			
Gemeindevorstand	: 1. Beigeordneter Eckhard Kömpf			
Sitzungsleitung	: Peter Krug	Schriftführung:	Ludwig Queckbörner	

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr.	Betrifft	Bemerkungen	Akten-Zeichen
17.13.BSE.01.	<p>Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Vorsitzende Peter Krug begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift über die 12. Seniorenbeiratssitzung am 05.04.2017 in DGH Burg Gemünden sind innerhalb der Frist gem. § 13 (3) der Satzung des Seniorenbeirates keine Einwände erhoben worden. Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Form gültig.</p>		

<p>17.13.BSE.02.</p>	<p>Redensarten und ihre Herkunft Vortrag passend zum Lutherjahr im Seniorentreff von Adolf Wallbott „Wer`s glaubt, wird selig“ - Martin Luther und die deutsche Sprache.</p> <p>Hier: In Verbindung mit den Kulturwochen 2017. Der Vorsitzende informiert über den Vorbereitungsstand des Vortrags.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Vortrag wird als Veranstaltung des Seniorenbeirates am 05.10.2017 im Rahmen der Kulturwochen der Gemeinde Gemünden (Felda) im Seniorentreff stattfinden. Vortragsbeginn 15:00 Uhr, Dauer nach Bedarf, Kaffee und Kuchen sowie Eintritt sind frei. 2. Der Termin wurde mit dem Referenten abgestimmt. Aufgrund seines Alters wird er mit dem Zug fahren. An- und Abfahrtszeiten für diesen Termin hat er genannt. Abholung am Bahnhof Burg-Nieder-Gemünden 14:30 Uhr. 3. Informationen für den Flyer-Beitrag gibt Herr Peter Krug an den Vorsitzenden des Kulturrings Herrn Karl Pitzer. 		
<p>17.13.BSE.03.</p>	<p>Seniorenausflüge der Gemeinde Hier: Einbindung des Seniorenbeirates</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der diesjährige Seniorenausflug wird sehr gut angenommen und ist bereits zehn Tage nach Veröffentlichung ausgebucht. Dies resultiert offensichtlich aus dem äußerst interessanten Fahrtziel. Ein zweiter Bus kommt aus organisatorischen Gründen nicht in Frage, so der anwesende 1. Beigeordnete. Allerdings gibt es eine Warteliste. 2. Der Seniorenbeirat bittet für die nächsten Ausflüge ihn in Planung und Organisation, wie bereits in früheren Jahren geschehen, mit einzubinden. Aus Sicht des Seniorenbeirates wird damit die Verwaltung entlastet. 3. Der Vorsitzende berichtet, er sei verschiedentlich angesprochen worden, man möge bedenken, dass ca. 12 Stunden Reisezeit für manche Senioren etwas lang und beschwerlich sei. 		

	<p>4. Der Seniorenbeirat schlägt vor, eventuell auch interessante Halbtagesfahrten versuchsweise zusätzlich anzubieten.</p> <p>5. Der Vorsitzende hat das verheerende Busunglück mit 18 Toten zu Anlass genommen, über ein Sicherheitskonzept für Seniorenausflüge der Gemeinde mit Bussen, als Präventionsmaßnahme nachzudenken. Dieses Konzept legt er vor und begründet es ausführlich.</p> <p>Der Beschlussvorschlag: „Der Seniorenbeirat beschließt, aus den vorliegenden Überlegungen ein Sicherheitskonzept zu erarbeiten und dem Gemeindevorstand in der kommenden Seniorenbeirats-Sitzung zur Umsetzung vorzulegen und dessen Umsetzung zu empfehlen.“</p> <p>findet mehrheitlich keine Zustimmung, da dies, so die Auffassung, nicht Aufgabe des Seniorenbeirates sei.</p> <p>Der Beschlussvorschlag wird mehrheitlich wie folgt geändert:</p> <table border="1" data-bbox="385 651 1256 837"> <tr> <td colspan="3" data-bbox="385 651 1256 710">Der Seniorenbeirat beschließt: Der Gemeindevorstand wird gebeten ein Sicherheitskonzept für die künftigen Seniorenausflüge zu erarbeiten und den Seniorenbeirat über das Ergebnis zu informieren. Der Entwurf des Seniorenbeirats-Vorsitzenden ist beigefügt und wird somit Bestandteil dieses Protokolls.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="385 837 678 895">Dafür: 5</td> <td data-bbox="678 837 967 895">Dagegen: 0</td> <td data-bbox="967 837 1256 895">Enthaltung: 1</td> </tr> </table>	Der Seniorenbeirat beschließt: Der Gemeindevorstand wird gebeten ein Sicherheitskonzept für die künftigen Seniorenausflüge zu erarbeiten und den Seniorenbeirat über das Ergebnis zu informieren. Der Entwurf des Seniorenbeirats-Vorsitzenden ist beigefügt und wird somit Bestandteil dieses Protokolls.			Dafür: 5	Dagegen: 0	Enthaltung: 1		
Der Seniorenbeirat beschließt: Der Gemeindevorstand wird gebeten ein Sicherheitskonzept für die künftigen Seniorenausflüge zu erarbeiten und den Seniorenbeirat über das Ergebnis zu informieren. Der Entwurf des Seniorenbeirats-Vorsitzenden ist beigefügt und wird somit Bestandteil dieses Protokolls.									
Dafür: 5	Dagegen: 0	Enthaltung: 1							
17.13.BSE.04.	<p>Neuwahlen Juni 2018 Hier: Kandidatensuche</p> <p>Diese Thematik war bereits TOP der vergangenen Sitzung. Es wird nochmals vorgeschlagen, Senioren persönlich für eine Kandidatur anzusprechen.</p> <p>Ebenso wird ein öffentlicher Aufruf, getragen vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes sowie des Seniorenbeirates, ins Auge gefasst. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung wird um eine Formulierung gebeten. (Presse und Mitteilungsblatt sowie Homepage der Gemeinde und des Seniorenbeirates)</p>								

Am Ende der Sitzung nachfolgende Informationen

Herbert Kömpf nimmt mit dem Referenten zum Vortrag „Schlaf im Alter“ nochmals Kontakt wegen eines treffenden Ankündigungstextes in der Presse auf.

Herbert Kömpf nimmt mit dem Referenten „Der Patient entscheidet“ in der Zeitung gelesen (AAZ, 14.07.2017 S.25) Kontakt auf, ob dieser ggf. bereit ist auch im Seniorentreff einen solchen Vortrag anzubieten (nächstes Jahr). Dies ist der Chefarzt am KKA (Dr. A. Kneip). Dabei geht es zum Beispiel um Gelenkersatz bei Knie, Hüfte und Schulter.

--	--

Für das Protokoll:

Vorsitzender

Peter Krug

Schriftführer

Ludwig Queckbörner

Verteiler:	Datum:
Seniorenbeirat:	
Gemeindevorstand:	
Ältestenrat:	
Gemeindevertretung	
Sitzungsgelder:	